

# Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH

## Stadtentwicklungskonzept Hechingen

Sachstandsbericht im Gemeinderat

Sitzung des Gemeinderats am  
25.06.2020



# Zeitplan

Zeitraum	Inhalt	Zuständigkeit	Status
12.04.2019	1. Abstimmungstermin	Stadt Hechingen, WHS	✓
April / Mai 2019	Zusendung der vorhandenen Unterlagen	Stadt Hechingen	✓
08.05.2019	Bestandsaufnahme (I)	WHS	✓
15.05.2019	Bestandsaufnahme (II)	Stadt Hechingen, WHS	✓
03.07.2019	Runder Tisch mit der Verwaltung	Stadt Hechingen, WHS	✓
08.10.2019	Schlüsselgespräche (I)	Stadt Hechingen, WHS	✓
25.10.2019	Schlüsselgespräche (II)	Stadt Hechingen, WHS	✓
30.10.2019	Schlüsselgespräche (III)	Stadt Hechingen, WHS	✓
12.11.2019	Ortschaftsratssitzungen im Dialog (Stetten, Stein)	Stadt Hechingen, WHS	✓
25.11.2019	Ortschaftsratssitzungen im Dialog (Beuren, Schlatt)	Stadt Hechingen, WHS	✓
03.12.2019	Ortschaftsratssitzungen im Dialog (Weilheim, Bechtoldsweiler)	Stadt Hechingen, WHS	✓
09.12.2019	Ortschaftsratssitzungen im Dialog (Boll, Sickingen)	Stadt Hechingen, WHS	✓
11.12.2019	Jugendbeteiligung	Stadt Hechingen, WHS	✓
15.01.2020	2. Abstimmungstermin	Stadt Hechingen, WHS	✓
25.06.2020	Sachstandsbericht im Gemeinderat	WHS	

# 1. Phase: Bestandsaufnahme

- Begehung der Stadtteile und der Kernstadt durch die WHS

- Aufnahme von:

- Leerständen und Gebäudezuständen
- Potenzialflächen und Nachverdichtungsmöglichkeiten
- Gestaltung im öffentlichen Raum
- Wegebeziehungen
- öffentlichen Einrichtungen
- Nahversorgung und Einzelhandel
- Mobilität & Verkehr, Beschilderung
- Naherholungsmöglichkeiten



Bechtoldsweiler: Aufenthaltsfläche und Beschilderung



Innenstadt: Parkplatz Firststraße



Bechtoldsweiler: Kinderspielplatz mit Grillstelle



Innenstadt: Einzelhandelsstandort Marktplatz



Kernstadt: Märchenpfad Hechingen



Kernstadt: Hallen- und Freibad

- Dokumentation in Plänen und durch Fotos

# Zwischenergebnisse

Bestandsaufnahme

Beteiligung

Analyse

Konzept

Umsetzung

## Kernstadt



### 1. Gebiet um Schloss, Schlossplatz und ehem. Marstall



# Zwischenergebnisse

## Bestandsaufnahme

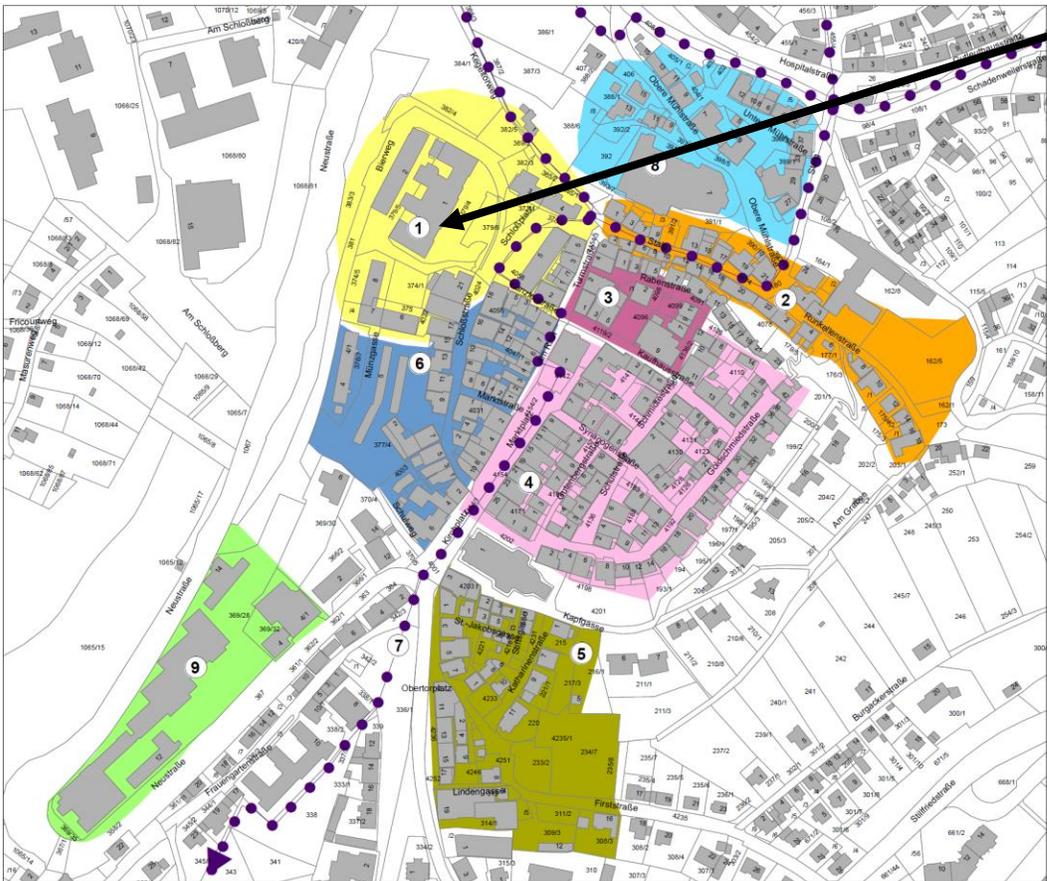
## Beteiligung

## Analyse

## Konzept

## Umsetzung

### Kernstadt



### 1. Gebiet um Schloss, Schlossplatz und ehem. Marstall

innerstädtisches  
Quartier mit großer  
Bedeutung →  
Impulswirkung

Nutzungen nicht  
lagegerecht

Parkierung  
dominiert

Leerstände &  
Modernisierungsrückstände

Möblierung nicht  
zeitgemäß

Lebensmittelmarkt  
wenig wahrnehmbar

historisch  
bedeutsames  
Ensemble

Schlossplatz  
unbelebt

**Empfehlung:** Gastronomie, Hotellerie, Tourismus, Wohnen, Umgestaltung des Platzes, Regelung der Parkierung, (Sanierungsförderung)

# Zwischenergebnisse

Bestandsaufnahme

Beteiligung

Analyse

Konzept

Umsetzung

## Kernstadt



## 2. Bereich der „Staig“ und Runkellenstraße



# Zwischenergebnisse

Bestandsaufnahme

Beteiligung

Analyse

Konzept

Umsetzung

## Kernstadt



## 2. Bereich der „Staig“ und Runkellenstraße

Leerstände  
(Wohnen &  
Gewerbe)

sehr schlechte  
Gebäudezustände

verwaarloster  
Charakter

Potenzialfläche

Topographie  
anspruchsvoll

strategische Lage  
zwischen Ober- und  
Unterstadt

Kindergarten mit  
kleiner  
Außenspielfläche

**Empfehlung:** umfassende Gebäudemodernisierungen, Umnutzungen Gewerbe zu zeitgemäßem Wohnraum, städtebaulich angepasste Bebauung der Potenzialfläche, (Sanierungsförderung)

# Zwischenergebnisse

Bestandsaufnahme

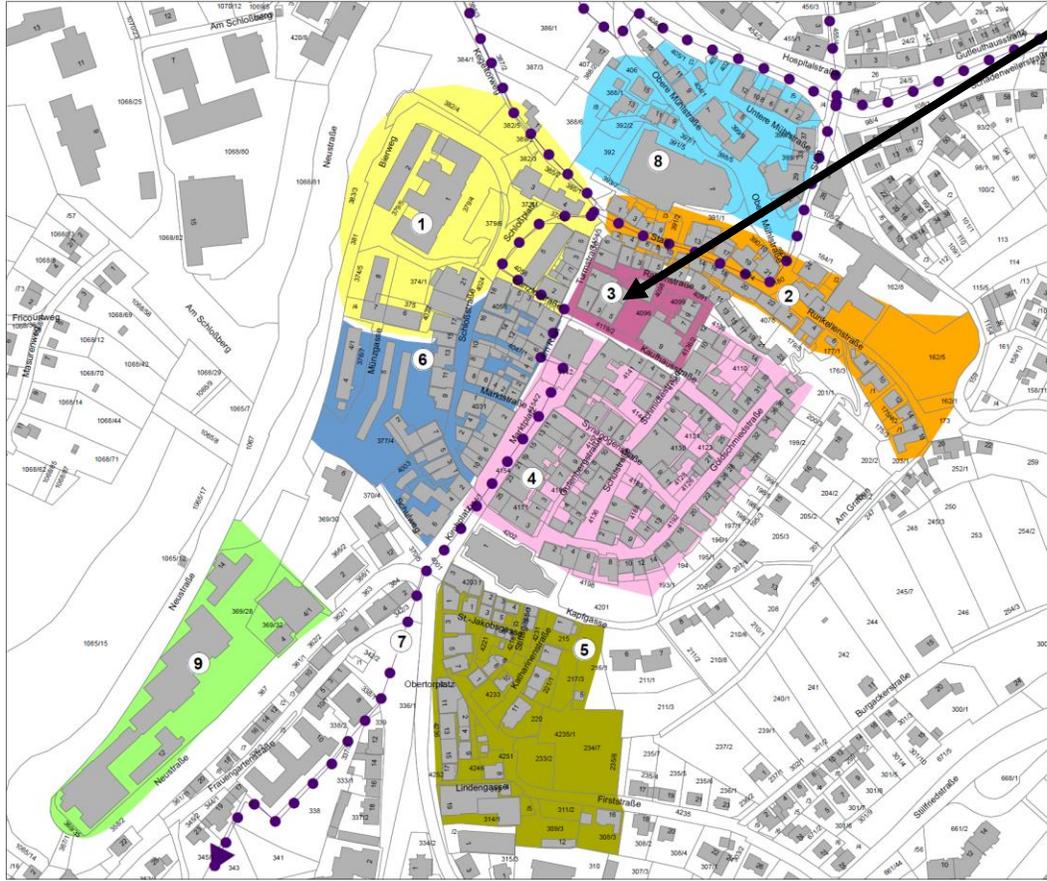
Beteiligung

Analyse

Konzept

Umsetzung

## Kernstadt



### 3. Gebiet um die Rabenstraße



# Zwischenergebnisse

Bestandsaufnahme

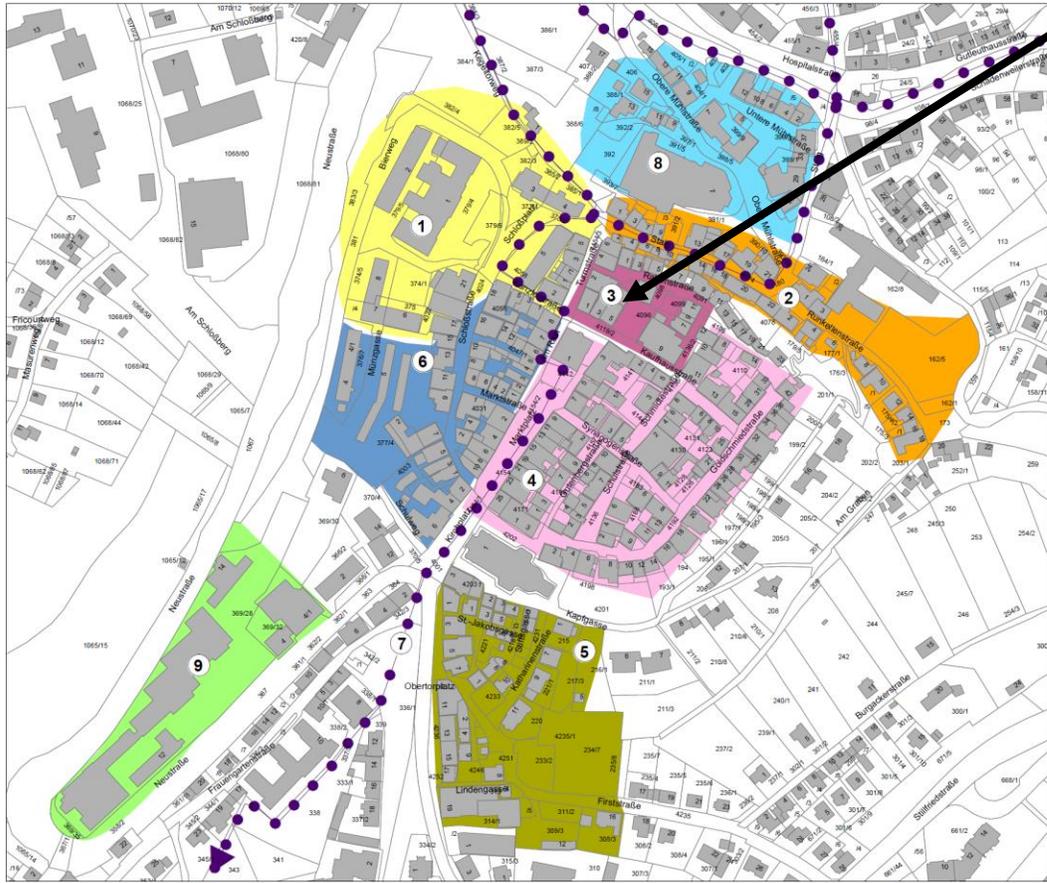
Beteiligung

Analyse

Konzept

Umsetzung

## Kernstadt



### 3. Gebiet um die Rabenstraße

großflächige  
Baulücken

Leerstände

Neuordnungs- und  
Nachverdichtungspotenzial

innerstädtisches Quartier  
von großer Bedeutung,  
sehr zentrale Lage

ehem. Gebäude Rabenstraße 2 im  
kommunalen Eigentum

**Empfehlung:** Erstellung eines städtebaulichen Konzepts  
durch z. B. Wettbewerb mit dem Ziel der Neuordnung

# Zwischenergebnisse

Bestandsaufnahme

Beteiligung

Analyse

Konzept

Umsetzung

## Kernstadt



### 4. Gebiet östlich von Rathaus und Marktplatz



# Zwischenergebnisse

## Bestandsaufnahme

## Beteiligung

## Analyse

## Konzept

## Umsetzung

### Kernstadt



### 4. Gebiet östlich von Rathaus und Marktplatz

Attraktive historische Bau-  
substanz am  
Marktplatz

Potenzial für attraktives  
innerstädtisches Wohnen

Marktplatz 2 im kom-  
munalen Besitz

Verwaarloster  
Charakter

Leerstände  
(Gewerbe &  
Wohnen)

Modernisierung-  
rückstände  
gravierend

Öffentlicher Raum  
ungepflegt

**Empfehlung:** Umfassende Aufwertung der Gebäudezustände durch Modernisierungsmaßnahmen, Instandsetzung des öffentlichen Raums, (Sanierungsförderung)

# Zwischenergebnisse

Bestandsaufnahme

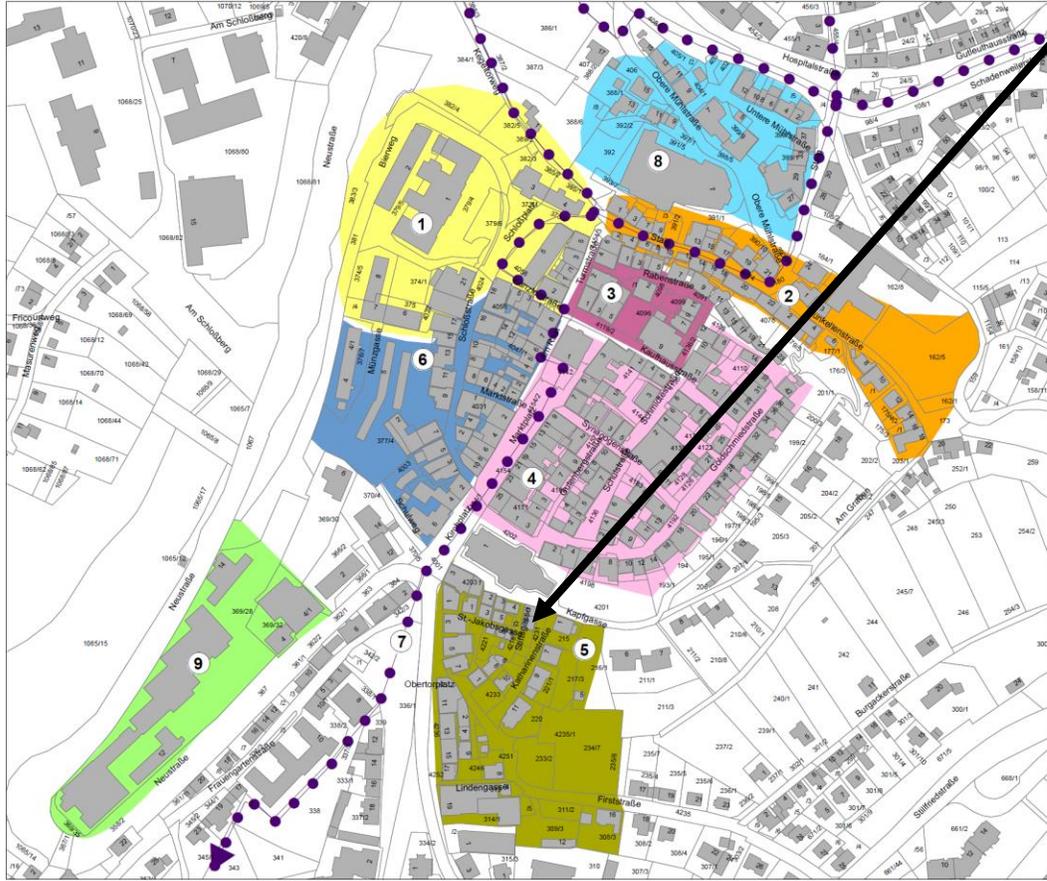
Beteiligung

Analyse

Konzept

Umsetzung

## Kernstadt



### 5. Gebiet östlich des Obertorplatzes (städtebauliches Konzept vorhanden)



# Zwischenergebnisse

Bestandsaufnahme

Beteiligung

Analyse

Konzept

Umsetzung

## Kernstadt



### 5. Gebiet östlich des Obertorplatzes (städtebauliches Konzept vorhanden)



**Empfehlung:** Umsetzung des vorliegenden städtebaulichen Konzepts, (Sanierungsförderung)

# Zwischenergebnisse

Bestandsaufnahme

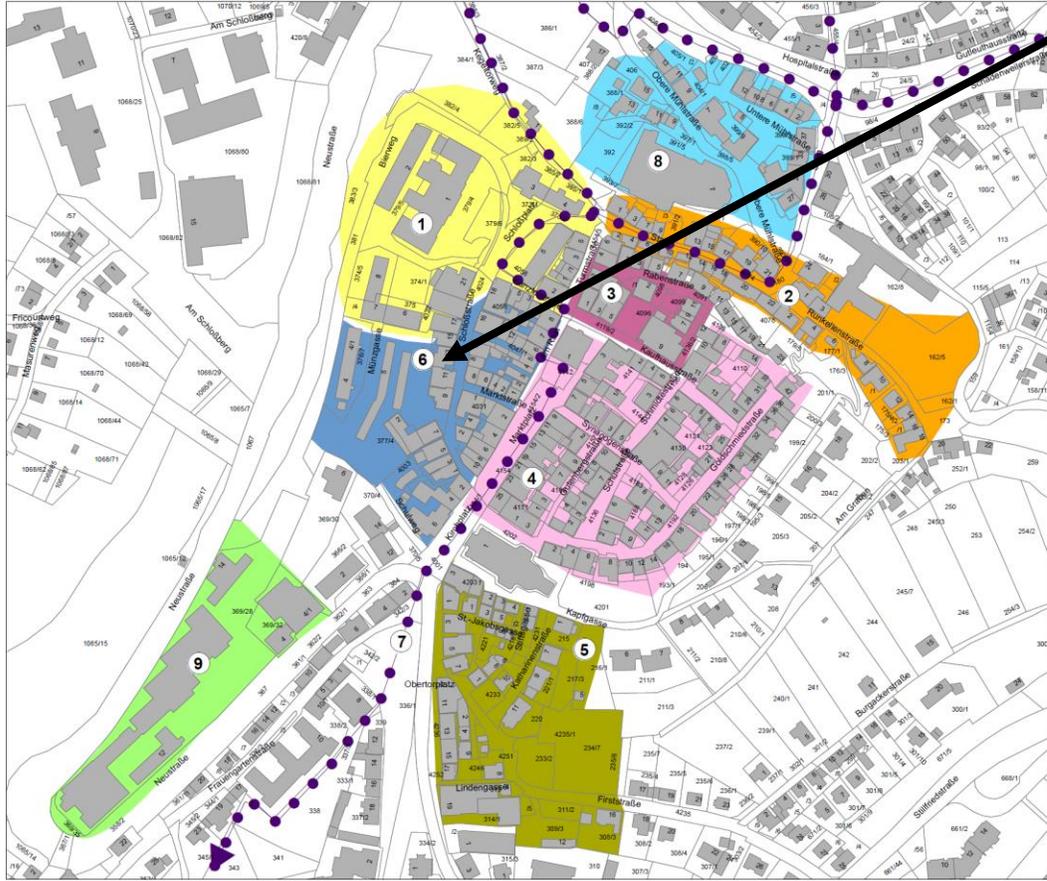
Beteiligung

Analyse

Konzept

Umsetzung

## Kernstadt



## 6. Gebiet westlich des Marktplatzes



# Zwischenergebnisse

Bestandsaufnahme

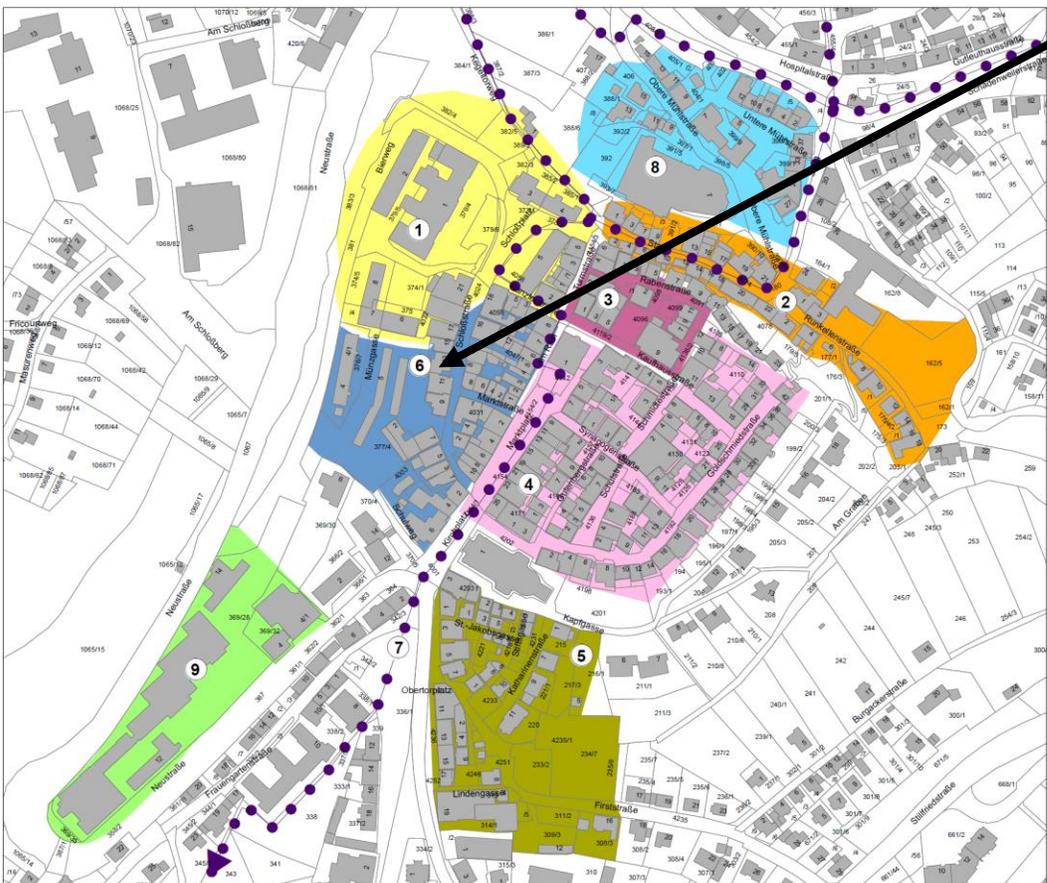
Beteiligung

Analyse

Konzept

Umsetzung

## Kernstadt

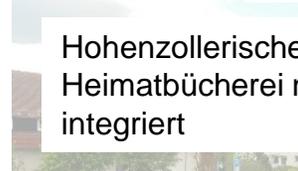


### 6. Gebiet westlich des Marktplatzes



Gebäude Marktplatz 2 und Marktstraße 1 im komm. Eigentum

Bücherei und VHS schlecht wahrnehmbar und erreichbar



**Empfehlung:** Aufwertung / Verlagerung von Bücherei und VHS, Bebauung der Potenzialflächen, Modernisierung der Bestandsgebäude, (Sanierungsförderung)

# Zwischenergebnisse

Bestandsaufnahme

Beteiligung

Analyse

Konzept

Umsetzung

## Kernstadt



## 7. Verbindung von Ober- und Unterstadt stärken



# Zwischenergebnisse

Bestandsaufnahme

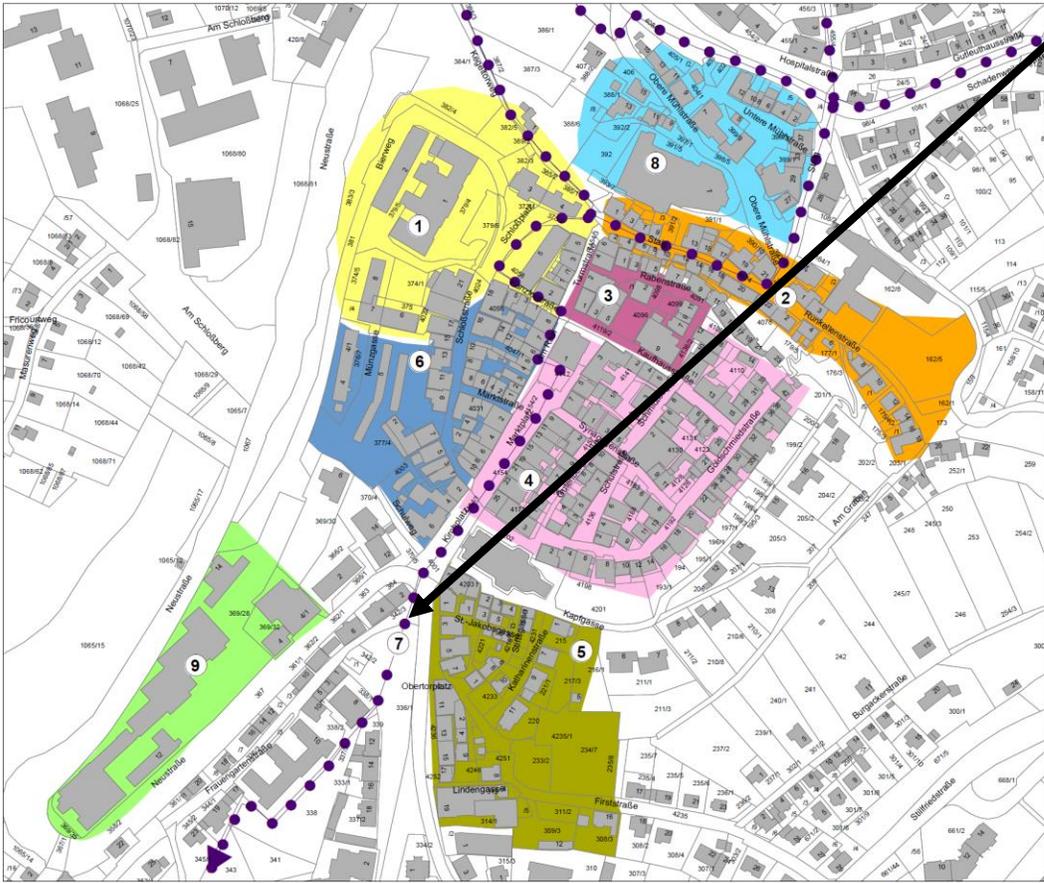
Beteiligung

Analyse

Konzept

Umsetzung

## Kernstadt



### 7. Verbindung von Ober- und Unterstadt stärken

attraktive Grünflächen vorhanden

Wegeföhrung u. -leitung kaum vorhanden

Rutschen

Fußwege

Attraktive Verbindung für verschiedene Nutzergruppen fehlt

Radwege

E-Mobil

Familien

Touristen

Senioren

Bewohner

**Empfehlung:** Herausbildung einer Achse Burg Hohenzollern – Feilbach – Fürstengarten – Obertorplatz – Marktplatz – Staig – Unterstadt – Starzelpark – Bahnhof

# Zwischenergebnisse

Bestandsaufnahme

Beteiligung

Analyse

Konzept

Umsetzung

## Kernstadt



8. Gebiet in der Oberen Mühlstraße



# Zwischenergebnisse

Bestandsaufnahme

Beteiligung

Analyse

Konzept

Umsetzung

## Kernstadt



### 8. Gebiet in der Oberen Muhlstraße

Untergenutzte Gebäude  
und Leerstände

Parkdeck auf  
Oldtimermuseum  
untergenutzt

Modernisierungsbedürftige  
Gebäude

**Empfehlung:** Untergenutzte o. leerstehende Gebäude aktivieren, Gebäudesubstanz modernisieren, öffentlichen Raum aufwerten

# Zwischenergebnisse

Bestandsaufnahme

Beteiligung

Analyse

Konzept

Umsetzung

## Kernstadt



## 9. Citypark und Umgebung



# Zwischenergebnisse

Bestandsaufnahme

Beteiligung

Analyse

Konzept

Umsetzung

## Kernstadt



## 9. Citypark und Umgebung



Stadteingangssituation  
wenig attraktiv

Parkhaus  
untergenutzt

Einzelhandel wenig  
wahrnehmbar

Einkaufserlebnis  
nicht vorhanden

keine Belebung des  
Bereichs durch  
Geschäftsbesatz

**Vorschlag:** Verlagerung der Geschäfte in 1A-Lage (z. B. Marktplatz) → Vorteil für Inhaber und Oberstadt, lagegerechtere Nutzung für Citypark (z. B. Büros, Gründer- und Innovationszentrum, Außencampus Universität etc.)

# Zwischenergebnisse

## Bestandsaufnahme

Leerstand: Belegung durch geeignete Konzepte

Baulücken/Potenzialflächen bebauen: Entwicklung von Konzepten gemeinsam mit Eigentümers

Stadtbild schützen und aufwerten: Stadtgestaltungssatzung, städtisches Förderprogramm, weitere Sanierungsgebiete

## Beteiligung



## Analyse



## Konzept



## Umsetzung



# Zwischenergebnisse

## Bestandsaufnahme

Wohnraumangebot: Aktivierung von Bestandsgebäuden/Potenzialflächen, mehr Wohnraum schaffen

Beschilderung: vereinheitlichen, digitales Parkleitsystem einrichten, Fußgängerleitung

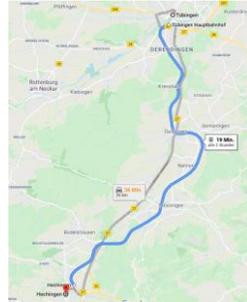
Hauptbahnhof: Weiterentwicklung zum Mobilitätsknoten, Parkierung ordnen, Ankunftseindruck u. Anbindung verbessern

## Beteiligung

## Analyse

## Konzept

## Umsetzung



# Zwischenergebnisse

## Bestandsaufnahme

## Beteiligung

## Analyse

## Konzept

## Umsetzung

Aufwertung Märchenpfad & Eisweiher:  
Weiterentwicklung zu familienfreundlichem Naherholungsziel, Rundweg, Spielgeräte, Sitzmöglichkeiten

Stärkung Tourismus: Verbindung zum Magnet Burg Hohenzollern herstellen, Museum u. Heimatbücherei besser vermarkten, Rahmenbedingungen für attraktives Stadthotel schaffen



H  
O  
T  
E  
L

# Runder Tisch / Verwaltungsworkshop

## Bestandsaufnahme

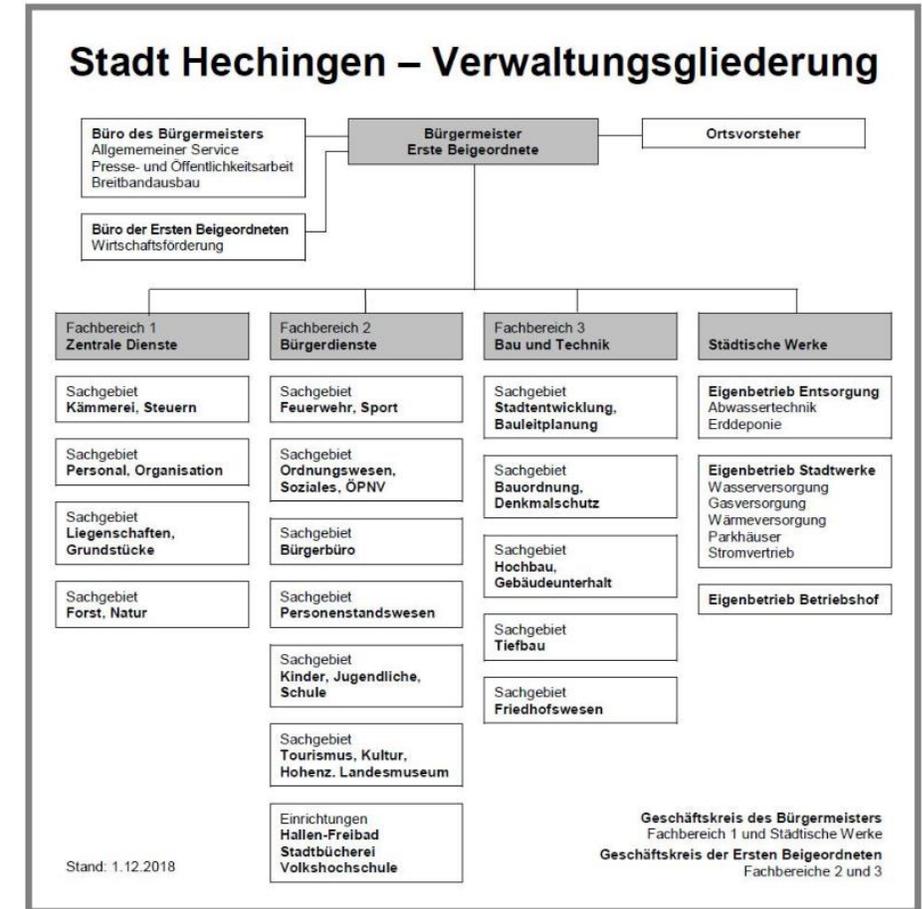
## Beteiligung

## Analyse

## Konzept

## Umsetzung

- Teilnehmer: Fachbereichsleiter, tlw. Sachgebietsleiter
  
- Diskussion der vorhanden Konzepte, Studien, Erhebungen Planungen
  - Was ist der aktuelle Umsetzungsstand?
  - Welche weiteren Maßnahmen sind geplant?
  - Sind die Ergebnisse teilweise aufgrund neuerer Entwicklungen überholt?
  
- Besprechung der weiteren Planungen der Fachbereiche
  - Welche Themen / Projekte sollen zeitnah bearbeitet werden?
  - Welche Projektideen / Absichten liegen für die weiteren Entwicklungen vor?
  - Wo ist besonderer Handlungsbedarf vorhanden?



# Runder Tisch / Verwaltungsworkshop

## Bestandsaufnahme

- besprochene Themen:

Ökologische  
Wärmeversorgung

Bauzeitenplan  
Breitbandausbau

Landesgartenschau-  
bewerbung

## Beteiligung

Vernetzung von  
Grünflächen

Weiterentwicklung  
Kinderbetreuung u.  
Bildungseinrichtungen

Fortschreibung  
Flächennutzungsplan

## Analyse

## Konzept

Weiterentwicklung  
von Bücherei, VHS  
und Landesmuseum

Bereitstellung von  
weiteren Wohnbau-  
und Gewerbeflächen

## Umsetzung

bezahlbarer  
Wohnraum

aktive Bodenpolitik

# Schlüsselgespräche

Bestandsaufnahme

**Beteiligung**

Analyse

Konzept

Umsetzung

▪ Gesprächspartner:

Gesprächspartner
1. Frau Rieker (Bücherei), Frau Pilat (VHS)
2. Herr Grundmann (LG Steinlach-Hohenzollern)
3. Herr Schubert (Caritas), Herr Dette (Mariaberg), Herr Vees (ehem. Caritas)
4. Herr Schöllian (Römisches Freiluftmuseum), Frau Petri (Atelier Ina), Frau Kalchert (Villa Eugenie), Frau Bühr (Kunstverein)
5. Herr Hipp (Realschule), Herr Blum (Gesamtelternbeirat)
6. Herr Härer (Hotel Stadtvilla), Frau Hentsch (Hotel Brielhof), Herr Constantino (Hotel Museum), Herr Albus (Hotel Lamm)

Gesprächspartner
7. Herr Riethmüller (Jugendmusikverein), Herr Restle (Stadtkapelle)
8. Frau Dr. Hoppe (Burg Hohenzollern)
9. Herr Dr. Bumiller (Efixelle)
10. Herr Stiefet (Kreisbau), Herr Keßler (Kreissparkasse)
11. Herr Fuchs, Herr Knoll (Nabu)
12. Frau Mammato, Frau Ramalho (Haus Nazareth)
13. Herr Weith (Stadtmarketing Verein)
14. Herr Rulof (Alltagsradler), Herr Wiest (HVB), Herr Schürm (HVB)

# Schlüsselgespräche

Bestandsaufnahme

**Beteiligung**

Analyse

Konzept

Umsetzung

- Gesprächspartner:

## Gesprächspartner

15. Herr Welte (KBF), Herr Bratenstein (KBF)  
Herr Knaus (kath. Kirche), Herr Würth (evangelische Kirche),  
Frau Reuter (Gesamtelternbeirat), Frau Eberle (Gesamtelternbeirat)

16. Herr Tietz (Handwerker)

17. Herr Dr. Zimmermann (Medical Valley)

18. Herr Büchert (Bentley)

19. Herr Frommer (TC Hechingen)

# Schlüsselgespräche

Bestandsaufnahme

**Beteiligung**

Analyse

Konzept

Umsetzung

▪ Ergebnisse:

## Stärken

- hohe Lebensqualität
- Familien- und Kinderfreundlichkeit
- Vereinsangebot und Veranstaltungen
- Freizeitmöglichkeiten
- Bildungsangebot
- Arbeitsplatzangebot (krisensicher und zukunftsfähig)
- Nähe zu Tübingen u. Burg Hohenzollern
- Historizität der Oberstadt
- innerstädtische Grün- und Freiflächen

→ **Stärken stärken**

## Schwächen

- Oberstadt: Leerstände, schlechte Gebäudezustände
- Verbindung von Ober- und Unterstadt und zur Burg Hohenzollern
- Gemeinschaftsgefühl, Zusammenhalt, Selbstbewusstsein
- Angebot an Hotels und Übernachtungsmöglichkeiten
- Informationsfluss zwischen Gremium/Stadtverwaltung und Bürgerschaft
- fehlende Transparenz bei Prozessen
- fehlende / nicht konsequente Entwicklungen
- Außenwirkung / Online-Auftritt

→ **Schwächen angehen durch Umsetzung von Maßnahmen**

## Schlüsselgespräche

Bestandsaufnahme

**Beteiligung**

Analyse

Konzept

Umsetzung

▪ Ergebnisse:

### Maßnahmen

- Aufwertung Oberstadt durch Erweiterung Sanierungsgebiet / neue Sanierungsgebiete
- Leerstände aktivieren durch direkte Ansprache der Eigentümer
- Stadtbild schützen durch Gestaltungssatzung
- Verbesserung der Außenwirkung durch einheitliche Gestaltung von Homepage, App, Schildern
- Weiterentwicklung des Märchenpfads
- Erneuerung der Bücherei
- Verbindung von Burg Hohenzollern und Stadt durch ein geeignetes Transportmittel und eine Co-Marketing-Strategie
- Schwerpunktbildung für Kindergärten
- Entwicklung eines Gründerzentrums
- Verstärkung der Integration von Neubürgern
- Ansiedlung eines neues Hotels

→ **Maßnahmen abstimmen und konsequent umsetzen, transparent kommunizieren**

# Ortschaftsratssitzungen im Dialog

Bestandsaufnahme

**Beteiligung**

Analyse

Konzept

Umsetzung

▪ Ergebnisse:

## Bechtoldsweiler

### Stärken

- Natur und Ruhe, Sicherheit
- Kinderfreundlichkeit
- Ortsbild
- Lebensqualität

### Schwächen

- kein Kindergarten
- keine Gastronomie
- wenig innerörtliche Potenzialflächen

### Maßnahmen

- Schaffung zentraler Dorfplatz
- Kinderbetreuung vor Ort
- Wohnraum schaffen
- Nahversorgung verbessern



## Boll

### Stärken

- vorhandene Grünflächen, Lebensqualität und Vereinsleben, guter Kindergarten, neuer Dorfplatz

### Schwächen

- punktuelle Leerstände
- Ortsbild muss aufgewertet werden
- Kindergarten- und Bauplätze reichen nicht aus

### Maßnahmen

- Entwicklung innerörtlicher Flächen
- Ermöglichung seniorenrechtliches Wohnen
- Attraktivierung Spielplatz am Zollerberg
- Einrichtung Mitfahrbank
- Erweiterung Kindergarten



# Ortschaftsratssitzungen im Dialog

Bestandsaufnahme

**Beteiligung**

Analyse

Konzept

Umsetzung

▪ Ergebnisse:

## Stein

### Stärken

- Aachterhalle als Veranstaltungsort, Sportanlage mit Sportheim, Wanderwege
- Modernisierung Rathaus, Freilichtmuseum Villa Rustica
- Kindergarten, Hotel, Vereinsleben

### Schwächen

- kein Jugendraum, Nachfolge Bäcker unklar
- kein seniorengerechtes Wohnen, Angebot ÖPNV

### Maßnahmen

- Einrichtung Rundwanderweg
- intensivere Nutzung Villa Rustica
- Dorffest am Bach
- Verbesserung ÖPNV, Beleuchtung Radunterführung



## Schlatt

### Stärken

- Vereinsleben, Skilift
- ÖPNV
- Kindergarten, Wohnumfeld

### Schwächen

- Öffnungszeiten Kindergarten, keine Gastronomie
- Verkehrslärm (B 32), Parkierungsdruck am Lammplatz
- Zugangssituation Bahnhof
- modernisierungsbedürftige Gebäude

### Maßnahmen

- Gestaltung Lammplatz (Regelung Parkierung)
- aktive Ansprache von Eigentümern
- Mitfahrbank, Reduzierung Verkehrsbelastung B 32



# Ortschaftsratssitzungen im Dialog

Bestandsaufnahme

**Beteiligung**

Analyse

Konzept

Umsetzung

▪ Ergebnisse:

## Weilheim

### Stärken

- Nahversorgung, Gastronomie
- Vereine, Veranstaltungsangebot
- Familienfreundlichkeit, Kindergarten, Lebensqualität

### Schwächen

- Angebot Bauplätze
- Straßenzustand, Zustand Rathaus
- Angebot Radwege, Mobilfunknetz

### Maßnahmen

- Fortführung Baugebietsentwicklung
- Zentralisierung mobiler Versorger
- Beschilderung örtlicher Sehenswürdigkeiten
- Nachbarschaftshilfe, Mitfahrbank, Blühwiesen
- Entwicklung Dorfmitte / Dorfplatz



## Beuren

### Stärken

- Erreichbarkeit Nahversorgung
- Gastronomie
- ruhige Wohnlage
- Verein KUS, Dorfgemeinschaftshaus

### Schwächen

- kein Dorfplatz
- keine ärztliche Versorgung
- punktuell Modernisierungsbedarf

### Maßnahmen

- beidseitige Bebauung Ringstraße
- Erfassung privater Baulücken / Ansprache Eigentümer, Information über Fördermöglichkeiten
- Hausbesuche von Ärzten, Mitfahrbank



# Ortschaftsratssitzungen im Dialog

Bestandsaufnahme

**Beteiligung**

Analyse

Konzept

Umsetzung

▪ Ergebnisse:

## Sickingen

### Stärken

- Kindergarten, Schule
- Ortsbild, ruhige Lage
- Spielplatz, Vereinsstruktur

### Schwächen

- keine Gastronomie / Einzelhandel
- kein barrierefreier Bürgertreffpunkt

### Maßnahmen

- Baulücken schließen und Bauplätze schaffen
- Einrichtung Mitfahrbank am Kaufland
- Schaffung Versammlungsraum
- Integration von Neubürgern
- Entschärfung verkehrlicher Gefahrenstellen



## Stetten

### Stärken

- Ortsbild mit Klosterkirche und -garten
- Bankfiliale, Turn- und Festhalle, Gewerbebetriebe
- Kindertagesstätte, hohe Lebensqualität

### Schwächen

- fehlende Nahversorgung, fehlende Parkplätze Ortsmitte, Dorfplatz, Seniorenwohnen
- Zustand Kindergarten u. weitere öffentliche Gebäude, leerstehende Gebäude
- fehlende Barrierefreiheit, Zustand Spielplatz

### Maßnahmen

- Erweiterung Grundschule, Neubau KiTa
- Möglichkeit Seniorenwohnen, Erhalt Gastronomie
- Verbesserung ÖPNV



# Jugendbeteiligung

Bestandsaufnahme

**Beteiligung**

Analyse

Konzept

Umsetzung

- Beteiligung von drei Klassen (Klasse 10 Realschule Hechingen, Klassen 9 und 11 Gymnasium Hechingen)
- Fragestellungen für die Schüler:
  - Was ist ein Stadtentwicklungskonzept?
  - Was gefällt euch in Hechingen? / Warum lebt ihr gerne in Hechingen?
  - Welche Maßnahme würdet ihr durchführen um Hechingen zu verändern? Was würdet ihr dabei beachten?

## Stärken

- gastronomisches Angebot (Fast-Food-Bereich)
- Versorgungsmöglichkeiten mit Lebensmitteln
- Lebensumfeld (Lage in der Natur)
- Freizeitmöglichkeiten (Hallen- und Freibad, Stadion)

## Schwächen

- Stadtbild in der Altstadt
- Baustellenmanagement (transparente Kommunikation von Bauzeiten sowie Verzögerungen)
- Schulbusverkehr (digitale Anzeigen, Online-Information, Überlastung, Taktung)
- Cafés/Bars/Clubs und Bekleidungsgeschäfte fehlen
- Angebot/Organisation des Jugendzentrums (JUZ)

# Jugendbeteiligung

Bestandsaufnahme

**Beteiligung**

Analyse

Konzept

Umsetzung

## Attraktivierung der Innenstadt

- Entwicklung einer Fußgängerzone von Obertorplatz über Rathaus und Staig
- Attraktive Plätze (Obertorplatz, Marktplatz, Platz an der Hospitalstraße)
- attraktive Geschäfte
- Anlage einer Allee als Achse

## Neue Bücherei

- Lernplatz für Alle
- freies WLAN
- Computerarbeitsplätze und Drucker
- Cafeteria, Süßigkeitenautomat
- On-Leihe
- interessante (moderne) Gestaltung
- längere Öffnungszeiten
- gute Erreichbarkeit

## Optimierung des Schulbusverkehrs

- Ausstattung der zentralen Bushaltestellen mit digitalen Anzeigen
- Online-Abruf von Verspätungen
- bedarfsorientierter Schulbus

## Attraktives Jugendhaus

- guter Gebäudezustand
- Anmietung möglich
- Selbstverwaltung

# Hechingen als Marke – bisherige Konzepte / Ansätze / Ideen

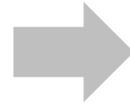
Bestandsaufnahme

Beteiligung

**Analyse**

Konzept

Umsetzung



MÄRCHEN:REICH



# Hechingen als Marke – Entwicklung eines neuen Stadtleitbilds

---

Bestandsaufnahme

Beteiligung

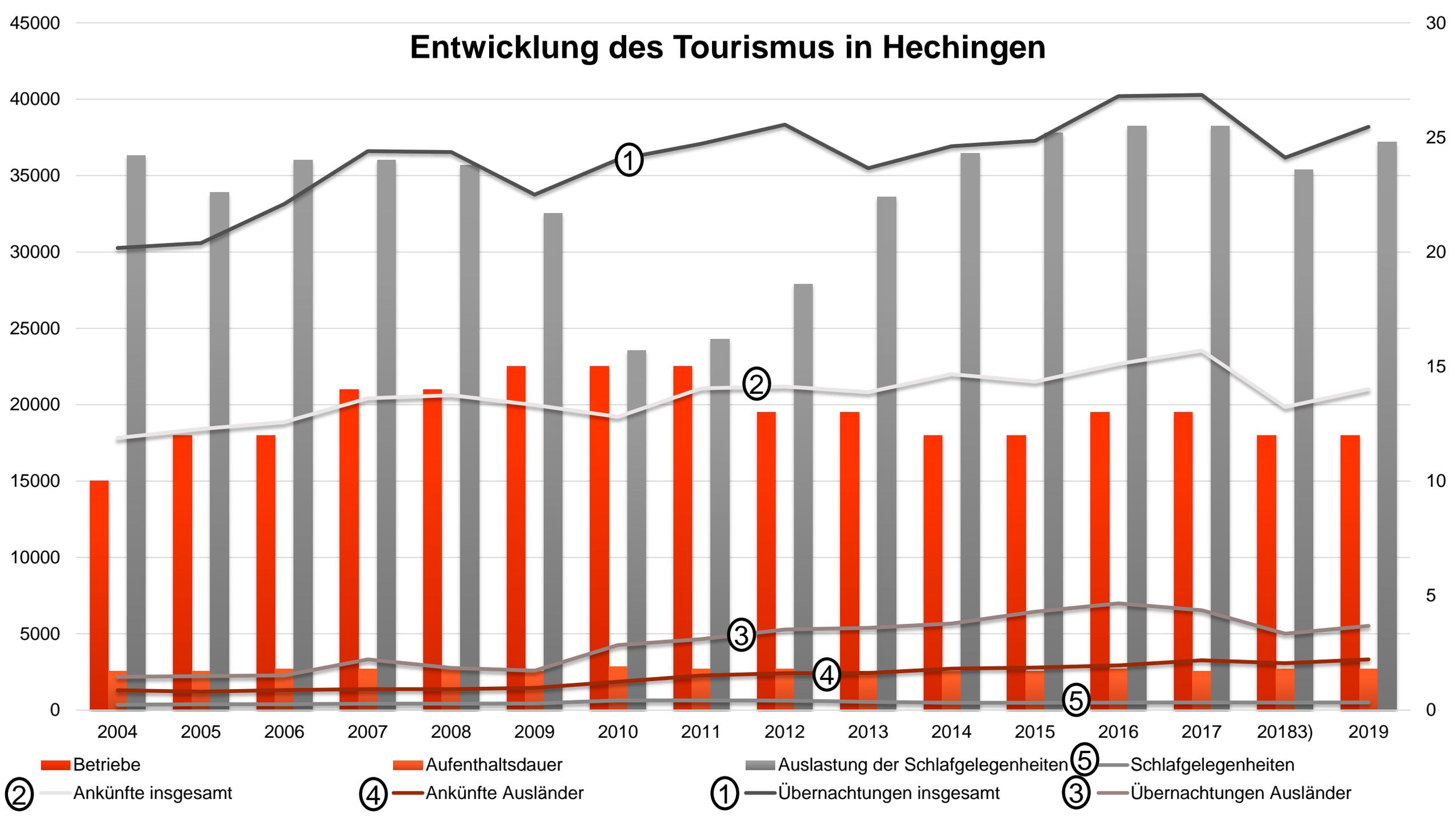
**Analyse**

Konzept

Umsetzung

- Basis
  - Rahmenbedingungen der Stadt Hechingen
  - Selbstverständnis und -wahrnehmung der Akteure der Stadtgesellschaft
  - vorhandenes Image und Zielvorstellungen für die weitere Entwicklung
  
- Tourismusanalyse:
  - Was sind die städtischen Tourismusdaten?
  - Wie ist Hechingen im Wettbewerb mit den umliegenden Städten und Gemeinden aufgestellt?
  - Was sind touristische Themen und Angebote?
- Imageanalyse:
  - Wie nehmen die Akteure der Stadtgesellschaft Hechingen wahr?
  - Welches Image hat Hechingen bei Gästen?
  - Was sind die Markenattribute von Hechingen?

# Entwicklung des Tourismus in Hechingen



## Hechingen als Marke - Tourismusanalyse

Bestandsaufnahme

Beteiligung

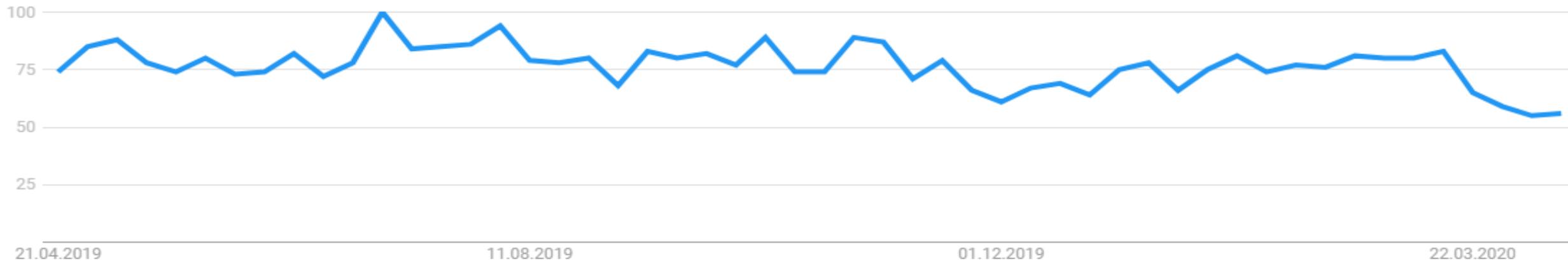
**Analyse**

Konzept

Umsetzung

- Wie ist Hechingen im Wettbewerb mit den umliegenden Städten und Gemeinden aufgestellt?
- Was sind touristische Themen und Angebote?

Online-Interesse im Zeitvergleich, Suchbegriff „Hechingen“ (Google trends 2020)



- Die Darstellung des Online-Interesses am Suchbegriff „Hechingen“ zeigt nur eine schwach ausgeprägte Saisonalität. Die Höchstwerte im Zeitraum von März 2019 bis April 2020 werden im August 2019 erreicht.

# Hechingen als Marke - Tourismusanalyse

Bestandsaufnahme

Beteiligung

**Analyse**

Konzept

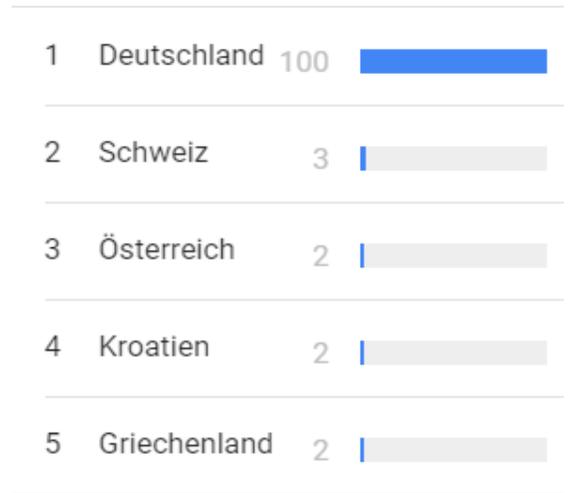
Umsetzung

- Wie ist Hechingen im Wettbewerb mit den umliegenden Städten und Gemeinden aufgestellt?
- Was sind touristische Themen und Angebote?

Ähnliche Suchanfragen zum Suchbegriff „Hechingen“ (Google trends 2020)



Suche nach Region (Google trends 2020)



- Unter den Top 10 kombinierten Suchanfragen nicht „Übernachten in Hechingen“ oder „Hotel Hechingen“
- Nach dem Suchbegriff „Hechingen“ wird fast nur in Deutschland gesucht

## Hechingen als Marke - Tourismusanalyse

Bestandsaufnahme

Beteiligung

**Analyse**

Konzept

Umsetzung

- Wie ist Hechingen im Wettbewerb mit den umliegenden Städten und Gemeinden aufgestellt?
- Was sind touristische Themen und Angebote?

Was verbinden Gäste mit dem Zollernalbkreis (Homepage des Zollernalbkreises)

### BELIEBTE SUCHWÖRTER

Traufgänge Donau-  
Zollernalb-Weg

Facebook Mountainbiken Burg

Hohenzollern Broschüren

Geopark HochAlbPfade

Schwimmbäder Wandern Klettern



# Hechingen als Marke – Entwicklung eines neuen Stadtleitbilds

---

Bestandsaufnahme

Beteiligung

**Analyse**

Konzept

Umsetzung

- Wie ist Hechingen im Wettbewerb mit den umliegenden Städten und Gemeinden aufgestellt?
- Was sind touristische Themen und Angebote?
  - Markenattribute: Burg Hohenzollern, die Historizität, die Lage an der Schwäbischen Alb, die Medizintechnik und die vorhandene Infrastruktur
  - touristische Zielgruppe: Familien mit Kindern, kultur- und geschichtsinteressierte Personen, Geschäftsreisende, Besucher der Burg Hohenzollern

# Hechingen als Marke – Entwicklung eines neuen Stadtleitbilds

Bestandsaufnahme

Beteiligung

Analyse

**Konzept**

Umsetzung

Hechingen

Familiäre Fürstenstadt im Herzen Hohenzollerns und schwäbisches Medical Valley

## ■ Begründung:

- Weiterführung der bisherigen Ansätze der Zollerstadt, Gesundheitsstadt, MÄRCHEN:REICH, Familienstadt
- Kombination mehrerer Markenattribute zu einem Markenkern → breitere Zielgruppe
- Kombination von Fürstenstadt mit Medical Valley zeigt Dualität von Traditionalität/Historizität und Jugendlichkeit/Innovativität/Modernität
  - Erzeugt eine interessante Spannung und wirkt dynamisch
  - Die Dualität spiegelt sich in der Stadtstruktur Oberstadt/Unterstadt sowie Kernstadt/Stadtteile wieder
  - Die Dualität wird von den Akteuren der Stadtgesellschaft wahrgenommen
- Schwäbisches Medical Valley setzt Fokus auf Medizintechnik für Bewohner und Besucher
- Emotionaler Aspekt durch „im Herzen Hohenzollerns“

# Vorläufiges Maßnahmenkonzept

## Bestandsaufnahme

## Beteiligung

## Analyse

## Konzept

## Umsetzung

Symbol	Handlungsfeld	Maßnahmen
	Bauen, Wohnen, Stadtbild	
	Kultur, Freizeit, Tourismus	
	Bildung, Betreuung, soziales Miteinander	
	Mobilität und Verkehr	

Symbol	Handlungsfeld	Maßnahmen
	Gewerbe, Nahversorgung, Einzelhandel	
	Klima, Energie, Umwelt	
	Digitalisierung	

# Jugendbeteiligung

Bestandsaufnahme

**Beteiligung**

Analyse

Konzept

Umsetzung

- Weiteres Vorgehen:

Zeitraum		Inhalt	Zuständigkeit	Status
25.06.2020		Sachstandsbericht im Gemeinderat	WHS	✓
z. B. 14.10.2020		Bürgerwerkstatt	Stadt Hechingen, WHS	
z. B. vier Wochen		Online-Beteiligung	WHS	
November 2020		Gemeinderatsklausur (Abschluss des Prozesses, Vorbereitung der Umsetzungsphase)	Stadt Hechingen, WHS	
Januar 2021		Öffentliche Vorstellung des Endberichts, zustimmende Kenntnisnahme durch den Gemeinderat, Einleitung der Umsetzungsphase	Stadt Hechingen, WHS	

# Mögliche Bürgerwerkstatt

Bestandsaufnahme

**Beteiligung**

Analyse

Konzept

Umsetzung

- Ablaufvorschlag:

## Inhalt

- Begrüßung & Einführung
- Vorstellung der bisherigen Ergebnisse
- Maßnahmenarbeit an den Handlungsfeldern
- Vorstellung der Ergebnisse der Maßnahmenarbeit
- Vorstellung der Online-Beteiligungsmöglichkeiten
- Ausblick

## Maßnahmenarbeit

- Grundlage bilden Zwischenergebnisse
- Zwei bis drei offene und provokante Fragen zur Einleitung der Diskussion
- Konkreter Handlungsraum oder Projektvorschlag

## Mögliche Online-Beteiligung

---

Bestandsaufnahme

**Beteiligung**

Analyse

Konzept

Umsetzung

- Freischaltung zwei Tage nach der Bürgerwerkstatt
- Informationen über Online-Beteiligung an Schlüsselgesprächspartner und Schulleiter sowie herkömmliche Kommunikationswege (Homepage, Poster, Flyer)
- Vorschlag:
  - Veröffentlichung von mind. sieben Fragen (eine Frage/Handlungsfeld) auf Basis der Ergebnisse der Bürgerwerkstatt
  - Abstimmung über Projektvorschläge sowie Kommentierung möglich → Messung, welche Maßnahmen den größten Rückhalt in der Bevölkerung bzw. die höchste Priorität haben

## Mögliche Gemeinderatsklausur

---

Bestandsaufnahme

Beteiligung

Analyse

**Konzept**

**Umsetzung**

- bildet den Abschluss des Prozesses
- Zusammenführung aller Ergebnisse des Prozesses in einem umsetzbaren und konkreten Leitfaden (Handlungskonzept)
- ist die Grundlage für die Umsetzungsphase (Monitoring und Umsetzungsmanagement)

---

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH



Herr Timo Kugler

Tel.: 07141 16-757294  
timo.kugler@wuestenrot.de

Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH



Frau Norina Flietel

Tel.: 07141 16-757282  
norina.flietel@wuestenrot.de